

## Rückantwort

### Per Brief

Einfach Antwortkarte ausfüllen,  
abtrennen und im Briefumschlag einsenden

### oder per Telefax

Rückseite vollständig  
ausfüllen und faxen:  
**(09 31) 3 80 23 65**

### oder per E-Mail

**wasser@reg-ufr.bayern.de**

Regierung von Unterfranken  
Sachgebiet Wasserwirtschaft  
Peterplatz 9

97070 Würzburg



## Unterfranken – Heimat mit Zukunft



Regierung von Unterfranken  
Peterplatz 9, 97070 Würzburg  
Telefon 09 31 - 3 80 13 65  
Telefax 09 31 - 3 80 29 19  
wasser@reg-ufr.bayern.de



[www.regierung.unterfranken.bayern.de](http://www.regierung.unterfranken.bayern.de)  
[www.aktiongrundwasserschutz.de](http://www.aktiongrundwasserschutz.de)

Herausgeber: Regierung von Unterfranken, Peterplatz 9, 97070 Würzburg, Telefon 0931-3801365  
Konzept, Text und Gestaltung: Regierung von Unterfranken, Pro Natur GmbH, N-Komm. UG, Druck: Flyeralarm, Würzburg



## Einladung 11. WASSERFORUM UNTERFRANKEN

Das Trockenjahr 2015 –  
Herausforderungen und Perspektiven für  
Wasserversorgung und Landwirtschaft

17. März 2016  
Zehntscheune des Juliusspitals, Würzburg



Regierung von  
Unterfranken



# Das Trockenjahr 2015 – Herausforderungen und Perspektiven für Wasserversorgung und Landwirtschaft

Sehr geehrte Damen und Herren,

uns allen ist der heiße und trockene Sommer des letzten Jahres noch sehr präsent – und die Statistiker haben es jetzt auch amtlich bestätigt: 2015 war in Deutschland das zweitwärmste Jahr seit Beginn der Messungen. Für unsere Region bedeutete dies sehr geringe Niederschlagsmengen und einen neuen deutschen Hitzerekordwert von 40,3° Celsius am 7. August in Kitzingen.

Den Wahrheitsgehalt von Pressemitteilungen wie „Unterfranken trocknet aus“ können wir heute noch nicht abschließend beurteilen, aber ein Fakt bleibt: Der Klimawandel hat deutliche Auswirkungen auf die Wasserwirtschaft und die Landwirtschaft in Unterfranken.

In unserem diesjährigen Wasserforum möchten wir mit Hilfe von Fachleuten die regionalen Herausforderungen des Klimawandels, insbesondere für die Wasserversorgung, darstellen. Praktiker berichten, wie sie mit der zunehmenden Trockenheit und den damit verbundenen Folgen für die lokalen Grundwasserressourcen umgehen.

Welche Probleme ergeben sich und wie sehen zukunftsfähige Lösungsansätze aus? Diese und weitere wichtige Themen möchten wir gemeinsam mit Ihnen diskutieren. Wir freuen uns auf einen regen Austausch und laden Sie recht herzlich zu unserem 11. Wasserforum Unterfranken ein!

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr



Dr. Paul Beinhofer  
Regierungspräsident von Unterfranken

## 11. WASSERFORUM UNTERFRANKEN

- Programm** **Zehntscheune des Juliusspitals Würzburg**  
Klinikstraße 1, 97070 Würzburg  
Donnerstag, 17. März 2016
- 12.30 Uhr **Ankunft und Mittagsimbiss**
- 13.00 Uhr **Begrüßung und Eröffnung**  
*Dr. Paul Beinhofer,*  
*Regierungspräsident von Unterfranken*
- 13.30 Uhr **Der anthropogene Klimawandel und seine Folgen für die Wasserressourcen**  
*Prof. Dr. Heiko Paeth, Institut für Geographie,*  
*Julius-Maximilians-Universität Würzburg*
- 14.00 Uhr **Auswirkungen des Trockenjahres 2015 auf das Grundwasser in Unterfranken – Charakterisierung und Bewertung**  
*Dr. Jörg Neumann, Landesamt für Umwelt, Hof*
- 14.30 Uhr Kaffeepause
- 15.00 Uhr **Wasserknappheit: Probleme und Lösungen eines „kleinen“ kommunalen Wasserversorgers**  
*Peter Franz, Erster Bürgermeister*  
*Markt Frammersbach*
- 15.20 Uhr **Die Veitensteingruppe: Beispiele für eine zukunftsfähige und sichere Wasserversorgung**  
*Rupert Göller, Geschäftsführer*  
*Veitensteingruppe, Breitbrunn*
- 15.40 Uhr **Ohne Wasser keine Landwirtschaft: Herausforderungen in Zeiten zunehmender Trockenheit**  
*Peter Schwappach, Leiter der*  
*Gruppe Landwirtschaft und Forsten,*  
*Regierung von Unterfranken*
- 16.10 Uhr **Schlussdiskussion**
- 16.30 Uhr Gemeinsamer Ausklang bei Gesprächen und einem Imbiss

Absender:

Vorname, Name:

Firma:

Straße/Nr.:

PLZ/Wohnort:

Telefon:

E-Mail:

Wir bitten um schriftliche  
Rückantwort bis zum **08.03.2016**

Ja, ich nehme/wir nehmen am

**11. WASSERFORUM  
UNTERFRANKEN**  
**Das Trockenjahr 2015 –  
Herausforderungen und Perspektiven für  
Wasserversorgung und Landwirtschaft**

am 17.03.2016 teil.

Anzahl der Teilnehmer